

Absatz- und Preisprognosen für verderbliche Waren am Beispiel Äpfel

Sie interessieren sich für praktische Marktanalysen in der Landwirtschaft und wollen Ihre Abschlussarbeit über ein für die Branche relevantes Thema mit Unterstützung führender Marktexperten und einer umfangreichen Datenbasis schreiben?

Die Professur für Bioinformatik der Technische Universität München, Campus Straubing für Biotechnologie und Nachhaltigkeit, und der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Kandidatin bzw. einen Kandidaten. Das Projekt erfolgt in Kooperation mit der Agrarmarkt Informations-GmbH, einem der führenden Unternehmen für Agrar- und Marktanalyse. Sie können jetzt die einmalige Chance wahrnehmen und sich in Ihrer Abschlussarbeit mit einer der drängendsten Fragen der Apfelbranche auseinandersetzen.

Die größte Herausforderung bei Erzeugern und Vermarktern im Bereich Äpfel besteht gegenwärtig darin, den Absatz über die Saison so zu planen, dass die Lager zeitgerecht geräumt und gleichzeitig ein möglichst großer Umsatz erzielt wurde. Unter Anleitung der Experten der Professur für Bioinformatik sowie der AMI und der Bereitstellung einer sehr guten Datenbasis erarbeiten Sie eine zielgerichtete Lösung für die Branche.

Hintergrund:

Anhand von historischen Daten und aktuellen Rahmendaten soll eine monatliche Absatzprognose für die bevorstehende Apfelsaison bestimmt werden. Hierbei soll auf die in Deutschland absatzstärkste Apfelsorte Elstar eingegangen werden. Jede Saison startet mit veränderten Rahmenbedingungen. Welche Prognosemodelle sind geeignet, verschiedene Einflussfaktoren zur Vorhersage der Saisonentwicklung zu berücksichtigen? Ziel ist es, eine abgesicherte Saisonplanung mit monatlichen Absatzmengen für die Apfelsorte Elstar in Deutschland zu erstellen, die die AMI auch nach Abschluss des Projektes selbstständig nutzen kann und ggf. auch auf andere Apfelsorten übertragen kann. Dazu ist eine kontinuierliche Aktualisierung der tatsächlichen Daten im jeweiligen Saisonverlauf angedacht.

Datenbasis:

Sie werden von den Experten der Professur für Bioinformatik sowie der AMI begleitet und haben Zugriff auf einen umfangreichen Datenbestand mit folgenden Parametern:

- Erntemengen (bei Saisonstart)
- Lagervorräte der Vermarkter (monatlich)
- Verkäufe der Vermarkter (monatlich)
- Käuferreichweiten der Haushalte (wöchentlich)
- Einkaufsmengen der deutschen Haushalte (monatlich)
- Verbraucherpreise (monatlich)
- Außenhandel (monatlich mit zeitlichem Verzug von drei Monaten)
- Anzahl der Aktionen im Einzelhandel
- Erntemenge, Absatz- und Konsumententwicklung bei konkurrierenden Obstarten

Diese Daten sollen durch weitere externe Faktoren wie beispielsweise Wetterdaten oder kalendarische Informationen ergänzt werden.

Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Sie befinden sich kurz vor Abschluss Ihres Bachelor- oder Master-Studiums, vorzugsweise in einem technischem oder naturwissenschaftlichem Fach
- Gute Programmierkenntnisse, vorzugsweise in Python
- Grundwissen in Statistik und gute mathematische Kenntnisse
- Erste Erfahrungen mit statistischen Modellen und Machine Learning sind von Vorteil
- Hohe Motivation und Interesse an Informatik und Machine Learning
- Fähigkeit sich selbstständig in komplexe Themengebiete einzuarbeiten
- Proaktive, zielorientierte und kommunikative Arbeitsweise
- Gute Sprachkenntnisse in Englisch, schriftlich sowie mündlich

Sie fühlen sich angesprochen und wollen mehr Einzelheiten und Hintergründe erfahren? Melden Sie sich gerne bei uns.

Kooperationspartner:



Die Agrarmarkt Informations-GmbH ist eines der führenden Unternehmen für Agrar- und Marktanalyse.

<https://www.ami-informiert.de/ueber-die-ami>